

## POLITISCHE BILDUNG

### Postkoloniales Museum. Führung und Diskussion

Freitag, 13.12.2024

Beginn um 13.45

Orte: Überseemuseum Bremen, Bahnhofplatz 13, 28195 Bremen und gleich gegenüber im Paritätischen Bildungswerk Bremen e. V., Bahnhofplatz 14, 28185 Bremen

Das Überseemuseum (Gebäude und Sammlungen) entstand in kolonialen Kontexten und kann folglich bis heute nicht als neutraler Ort betrachtet werden.

Ziel der Führung ist in diesem Sinne zu überprüfen, wie das Museum – im Spiegel vornehmlich der Ausstellungen **Afrika** und **Geschichte des Museums** – mit diesem kolonialen Erbe, mit sonstigen Nachwirkungen des Kolonialismus umgeht, welche Funktionen den ausgestellten Beständen zugewiesen werden. Diese Überprüfung geschieht im Lichte von – im Vorfeld vor Ort kurz zu besprechenden – dekolonisierungs-, postkolonialen, dekolonialen und kollaborativen Ansätzen.

Im Anschluss an den Museumsbesuch besteht die Möglichkeit, mit der Gruppe im Paritätischen Bildungswerk Bremen e.V., Bahnhofplatz 14, gemeinsam zum Erfahrenen zu reflektieren und weiter zu diskutieren. Dabei können weitere, z.B. auch arbeitsbezogene, Fragen eingebracht werden.

#### TEILNAHME & ANMELDUNG

- Die Teilnahme an Hinführung, Führung und abschließender Reflexion und Diskussion ist kostenfrei. Der Eintritt ins Museum muss selbst übernommen werden. Der Eintritt kostet 13,50 €. Ermäßigten Eintritt von 6,75 € erhalten Kinder & Jugendliche von 6 – 17 Jahren, Schüler\*innen, Studierende, Erwerbslose, Sozialleistungsberechtigte (ALG2), Bundesfreiwilligendienstleistende, Menschen mit Behinderung mit Ausweis.
- **Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 12.12.2024** unter [mkaufm@uni-bremen.de](mailto:mkaufm@uni-bremen.de)
- Da die Teilnehmenden-Zahl begrenzt ist, erfolgt die Aufnahme nach Datum der Anmeldung. Die Einladung und nähere Informationen werden nach Ablauf der Anmeldefrist verschickt.

#### REFERENTIN

Dr.<sup>in</sup> Aïssatou Boubou